



Wolfsburg - die Fakten

Kurzinfo

Wolfsburg...

ist die sechstgrößte Stadt des Landes Niedersachsen Kreisfreie Stadt.

Bundesland: Niedersachsen

Einwohner: Ca. 120.538

Stadtgliederung: 16 Ortschaften
40 Stadtteile

Partnerstädte/

Partnerfreundschaften: Pesaro - Urbino, Italien
Togliatti, Russland
Halberstedt, Sachsen-Anhalt
Marignane, Frankreich
Bielsko-Biala, Polen
Luton, Großbritannien
Sarajevo, Bosnien-Herzegowina
Tojohashi, Japan
Changchun, China
Jiading, China



Straße: A39 nach Braunschweig – Kreuz A2 Hannover / Berlin

Schiene: ICE Strecke Berlin mit Bahnhofshaltepunkt

Luft: Flughafen Hannover-Langenhagen (ca. 70 km)
Flughafen Braunschweig / Waggum (ca. 30 km)

Wasser: Frachtschiffahrt über dem Mittellandkanal / Elbe-Seitenkanal



Postleitzahlen:

38400–38448

Telefonvorwahl:

05361,05362,05363,
05365,05366,05367,05308

Kfz-Kennzeichen:

WOB



Geschichte

Am 26. Mai 1938 wurde der Grundstein für das Volkswagenwerk auf der Nordseite des Mittellandkanals gelegt, wo der KdF-Wagen – später VW Käfer genannt – gebaut wurde. Um die nötigen Arbeiter unterzubringen, sollte in unmittelbarer Nähe eine neue Stadt entstehen. Daher wurde mit Wirkung vom 1. Juli 1938 durch Verordnung des Oberpräsidenten der Regierung zu Lüneburg die „Stadt des KdF-Wagens bei Fallersleben“ im Landkreis Gifhorn durch Vereinigung der Gemeinden Rothehof-Rothenfelde und Heßlingen (einschließlich des Wohnplatzes Wolfsburg) sowie einzelner Grundstücke der Gemeinden Mörse (Gemarkungen Mörse, Hattorf und Barnstorf), Sandkamp, Fallersleben und Hattorf, alle zum Landkreis Gifhorn gehörig, gebildet. Das Zentrum der neuen Stadt sollte auf der Gemarkung Heßlingen entstehen.

Am 25. Mai 1945 wurde auf Weisung der britischen Besatzungsmacht die Stadt „Stadt des KdF-Wagens bei Fallersleben“ in „Wolfsburg“ umbenannt. Damit erhielt sie ihren endgültigen Namen nach dem gleichnamigen Schloss sowie dem Wohnplatz an der Aller.

Zum 1. Oktober 1951 schied die Stadt aus dem Landkreis Gifhorn aus und wurde eine kreisfreie Stadt. Im Zuge der niedersächsischen Kommunalreform von 1972 wurden 20 Orte durch das „Wolfsburg-Gesetz“ nach Wolfsburg eingemeindet.

Mit Wirkung vom 1. Februar 1978 wurde die Stadt Wolfsburg aus dem Regierungsbezirk Lüneburg ausgegliedert und dem Regierungsbezirk Braunschweig zugeordnet, ehe die Regierungsbezirke in Niedersachsen zum 1. Januar 2005 aufgelöst wurden.

Am 1. Juli 1972 wurden eingemeindet:

- vom Landkreis Gifhorn:
 - Stadt Fallersleben (12.000 Einwohner)
 - Gemeinden Almke, Barnstorf, Ehmen, Hattorf, Hehlingen, Heiligendorf, Kästorf, Mörse, Neindorf, Sandkamp und Sülfeld
- Vom Landkreis Helmstedt:

Stadt Vorsfelde (11.000 Einwohner)

Gemeinden Brackstedt, Neuhaus, Nordsteinke, Reislingen, Velstove, Warmenau und Wendschott.

Während des Zweiten Weltkriegs diente das neue Autowerk vor allem der Rüstungsindustrie, so dass in den für die Käfer-Produktion gebauten Hallen, auch unter Einsatz von Zwangsarbeitern, Kübelwagen, Ersatzteile für Panzer und andere Rüstungsgüter produziert wurden. Durch den Kriegsausbruch wurde nur die Prachtstraße am CongressPark realisiert, die ursprünglich als Paradestraße für die Aufmärsche der NSDAP nach dem "Endsieg" genutzt werden sollte. Am 11. April 1945 wurde das Werk zu zwei Dritteln zerstört. Kriegsende bestehen bleiben.

Mit dem Bau des Volkswagenwerkes wuchs auch die zunächst als Provisorium wirkende Stadt. Heute, nach dem Wiederaufbau der im Krieg stark zerstörten Werksanlagen, hat Wolfsburg eine einheitlich geplante Kernstadt mit einem Verwaltungsmittelpunkt, Einkaufszentren und eine Reihe von modernen Stadtteilen.

Als Wolfsburg die Einwohnerzahl von 100.000 überschritt, erlangte sie den Status einer Großstadt.

Erreichbarkeiten außerhalb des Lagers

Apothekennotdienst

Ein aktueller Apothekennotdienstplan wird im San-Bereich ausgehängt und/ oder auf eine andere geeignete Weise veröffentlicht.



Ärztendienst

Der ärztliche Notdienst ist unter der Rufnummer

Bei chirurgischen Verletzungen

Zentrale Notfallaufnahme des Klinikum Wolfsburg
Tel: 05361 80-1649 oder 05361 80-1570

Bei allen anderen Erkrankungen

Kinder-Notfallaufnahme des Klinikums Wolfsburg

Tel.: 05361 80-1382

zu erreichen. Wir bitten jedoch um Beachtung, dass der San-Dienst auf dem Lagergelände für Notfälle zur Verfügung steht.



Tankstellen

**Orlen Tankstelle
Schulenburgallee 2**

**Aral Tankstelle
Wolfsburger Straße 39**

**Esso Tankstelle
Berliner Ring 10**



NEU !

Der Lagerkindergarten

“Die wilden 13“

Aufgepasst! In diesem Bundesjugendlager wird auch für die kleineren „THW-Helferinnen und THW-Helfer“ von ca. 2 bis max. 7 Jahren ein Betreuungsprogramm angeboten. Dieses Angebot richtet sich in erster Linie an Kinder von Betreuerinnen und Betreuern der Jugendgruppen, damit diese ihre Betreuungsaufgaben in den Jugendgruppen vernünftig wahrnehmen können.

Wir, Nicole Pamperin-Berens (Krippenerzieherin u. Sozialpädagogin), Silke Stoffel (Erzieherin) und Britta Loch (erfahrene Babysitterin u. Mutter) werden während des Zeltlagers den Lager-Kindergarten leiten und betreuen.

Für die Kinder wird ein großes Spielzelt mit Bau-, Puppen-, Verkleidungs- und Kuschelecke aufgestellt. Außerdem gibt es jede Menge Kinderbücher, Gesellschaftsspiele, Spielzeugkisten, Mal- und Bastelmaterial. Wir werden gemeinsame Gruppenspiele für draußen und drinnen anbieten und auch auf den nahegelegenen Spielplatz gehen und noch vieles mehr.

Zudem ist das Zelt mit kleinen Tischen und Stühlen ausgestattet. Bei Bedarf wird auch ein Wickelbereich zur Verfügung stehen. Vor dem Spielzelt soll es noch einen Pavillon mit Sitzgelegenheiten geben.

Die Anmeldung erfolgt vor Ort ab Mittwoch, dem 28.07.2010 im Lagerkindergarten durch einen Erziehungsberechtigten. Die Anmeldung für einzelne oder mehrere Tage ist möglich und muss jeweils am Vortag bis 16.00 Uhr erfolgen. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt und es besteht natürlich kein Rechtsanspruch.

Die Öffnungszeiten sind folgendermaßen vorgesehen (Änderungen möglich!):

Donnerstag und Freitag von 9.00 Uhr – 12.30 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Sonntag von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr
Montag und Dienstag von 9.00 Uhr – 12.30 Uhr

Bitte packt eurem Kind/ euren Kindern zu jedem Besuch im Lagerkindergarten eine Tasche/Rucksack mit folgenden Dingen:

- etwas zu Essen
- etwas zu Trinken
- Sonnenmilch
- Sonnenhut / Sonnenmütze
- Wechselkleidung
- bei Bedarf Wickelsachen, wie Wickelunterlage, Pampers, Feuchttücher, etc.

Also, auf geht's! "Die wilden 13" werden jede Menge Spaß und Abenteuer erleben!

Silke, Nicole und Britta

